

1. FC Animexx

wenn Aiko und Yuki mal Fußball spielen...©2010

Von Uuki

Kapitel 3: das erste Spiel

Es war Sonnabend,

während Lara, Yuki und Co. ein Ligaspiel bestritten, das erste Spiel der Rückrunde, spielte Aiko bei der 2. Mannschaft von Dynamo Dresdens gegen die Leipziger. Laras und Yukis Mannschaft spielte eine Halbzeit früher als Aikos, weshalb die beiden reintheoretisch zu Aikos 2. Halbzeit kommen könnten, wenn sie fertig waren. Aiko durfte von Beginn an spielen. Die Mannschaft von Aiko dominierte das Spiel von Beginn an und hatte viele gute Möglichkeiten. In der 15. Minute stand der Stürmer nach einem Pass von ihr urplötzlich frei vor dem gegnerischen Torwart, doch leider ver stolpert er den Ball, sodass er nur den Torwart anschoß und der Ball ins Aus kullerte. Es gab eine Ecke, die aber Nichts einbrachte. Aiko war in der 22. Minute in einer guten Schussposition und versuchte ihr Glück. Der Ball krachte an die Latte und wieder mal Pech für die Dresdner Reservistin. Kurz vor der Pause landete der Ball im Tor der Leipziger, aber der Schiedrichter meinte, es wäre Abseits gewesen. Die Spieler von Dresden waren von dieser Entscheidung natürlich enttäuscht.

Dann war Pause. Die Spieler gingen in die Katakomben. Ein paar Wörtchen sprach der Trainer in der Umkleidekabine mit ihnen, die Rede jedoch war eher ruhig und gelassen, denn im Gegensatz zur 1. Mannschaft des Vereins stand die 2. Mannschaft in der Ligatabelle ziemlich gut. Der Trainer kam dann auch kurz zu Aiko und wollte ein kleines Gespräch führen. Er sagte: "Mach weiter so, Kleine, dann ist dein Aufstieg nur eine Frage der Zeit". Gemeint war, dass sie schon bald mit Lara und Yuki spielen könnte.

Sie musste leicht schmunzeln, als sie das zuhören bekam. Hochmotiviert ging sie als erste raus und sah dabei Lara und Yuki auf der Tribüne. Die beiden winkten ihr zu und Aiko wurde leicht rot und winkte den Beiden zurück.

//Jetzt bitte nicht ablenken lassen// dachte sie und rechtzeitig piff der Schiri die 2. Halbzeit an.

In der 50. Minute versuchte ein Stürmer von Aikos Mannschaft aufs Tor zu schießen und der Schuss wurde knapp außerhalb des Sechzehners abgeblockt. Der Schiri entschied auf Freistoß, weil angeblich Hand gespielt wurde. Die Mitspieler diskutierten kurz, wer diesen schießen sollte. Bis Eine auf die Idee kam: "Hey, wie wär's mit unserem Neuling? Lasst sie es mal probieren." Aiko bekam das Vertrauen von ihre Mitspielern und durfte schießen. Sie nahm Anlauf und schoss den Ball über die Mauer und ins linke Eck, unhaltbar für den gegnerischen Torwart, es stand 1:0 für

die Dresdner. Lara und Yuki standen auf und applaudierten. Aiko wurde dann von ihren Kollege bejubelt und umarmt, als ob sie schon länger bei ihnen gespielt hatte. In der 89. Minute bekamen die Leipziger einen Freistoß halbrechts zugesprochen. Die Leipziger wollten es riskieren und warfen fast alles nach vorne, um den Ausgleich zu schaffen. Aiko hatte so ein komisches Gefühl, dass sie angesprochen wurde, sie solle zum Tor laufen. Ohne nachzudenken rannte sie ins Tor, als der Freistoß ausgeführt wurde. Die lange Flanke kam zu dem Stürmer, der frei zum Schuss war. Der Torwart von Dresden war schon geschlagen, aber Aiko stand richtig und klärte den Ball noch vor der Linie. Somit hatte sie den Ausgleich verhindert, noch besser es lief im Anschluss ein Konter von Dresden über links, der am Ende mit einem sehenswerten Tor belohnt wurde. Nach dem Klären von Aiko standen plötzlich 3 Dresdner gegen 2 Leipziger, die Dresdner behielten die Nerven und passten genau zu dem freien Mann, der nur noch einschieben musste.

Nun stand's 2:0 für Aikos Mannschaft und Aiko selbst fühlte sich erleichtert und wollte sich bedanken, wer auch immer ihr irgendwie gesagt hatte, dass sie ins Tor musste.

Es gab keine Nachspielzeit und pünktlich piff der Schiri das Spiel ab.

Spieler, oder besser gesagt, Spielerin des Tages war eindeutig Aiko, weil sie an 2 Toren beteiligt gewesen war und auch insgesamt sehr bemüht war.

Sofort ging sie zu Lara und Yuki, und die beiden beglückwünschten sie zum Sieg. Yuki ging danach raus, ohne Aiko Tschüss zu sagen. Aiko schüttelte den Kopf: //Herrje, was ist das denn für einer?// Laras Mannschaft hatte davor mit 1:3 verloren und somit wurde die Lage immer schwieriger in Sachen Klassenerhalt. Vielleicht lag's daran, dass Yuki sich diesmal so benahm, dachte Aiko. Lara wollte etwas loswerden und sagte Aiko: "Weißt du noch die Szene, als du ins Tor gelaufen bist?" Aiko nickte. "Davor hatte Yuki mir leise gesagt, dass du ins Tor müsstest", meinte Lara, "weil er sah, dass der Gegner in der Überzahl war und mit Sicherheit sofort aufs Tor zielen wollte. Ich hätte nie gedacht, dass du tatsächlich zum Tor gerannt wärest, so als ob du uns auf telepatischem Wege hören kannst" lachte sie.

Nun war es für Aiko klar, Yuki war es gewesen, dass sie sich angesprochen fühlte.

Vielleicht lag's daran, dass er schnell aus der Stadion gegangen war. Vielleicht wusste er schon längst, was kommen würde, wenn er geblieben wäre...